



ada-zh

Anlaufstelle Angehörige Sucht

Einladung zur Themenveranstaltung

Das jähe Ende einer

unbeschwertem

Kindheit

Judith Halter, Leiterin der Suchtberatung Zug,

im Gespräch mit Jasmin*

Themenveranstaltung

Das jähe Ende einer unbeschwerten Kindheit.

Jasmin* wächst in einem wohlbehüteten Umfeld auf: Einfamilienhaus, zwei Autos, eine gutbürgerliche Familie. Doch dann beginnen ihre Eltern Heroin zu konsumieren. Für Jasmin und ihre Geschwister beginnen damit schwierige Jahre, die ihre Entwicklung prägen und bis ins Erwachsenenalter ihre Spuren hinterlassen.

In der Schweiz leben rund 100'000 Kinder in einer alkoholbelasteten Familie. Dazu kommen Familien mit anderen Suchtbelastungen. Diese Kinder sind besonderen Schwierigkeiten ausgesetzt und können in ihrer Entwicklung gefährdet sein.

Wie erleben betroffene Kinder ihre Situation und wie können Fachpersonen diese Kinder unterstützen? Welchen Schutz benötigen sie und welche Hilfe ist sinnvoll?

Im Anschluss präsentiert Jasmin ihr Projekt «Löwenzahnkinder».

Ein spannender Abend erwartet Sie!

*Aus Datenschutzgründen verzichten wir auf die Nennung des Nachnamens.

Datum

18. April 2024

Uhrzeit

18.30 – 19.30 Uhr

Ort

Pfarrreizentrum Liebfrauen
Weinbergstrasse 36
8006 Zürich

Anreise

Ab Hauptbahnhof Zürich
mit Tram 6, 7, 10, 15 bis Station Haldenegg

Kosten

Mitglieder ada-zh: Kostenlos
Nichtmitglieder: Fr. 15.00 (Abendkasse)
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Referenten

Jasmin*, Betroffene und Vorstandsmitglied
des Vereins »Löwenzahnkinder«
Judith Halter, Leiterin Suchtberatung Zug

Anmeldung

Bis 17. April 2024
per E-Mail info@ada-zh.ch
oder Telefon 044 384 80 15

ada-zh

Anlaufstelle Angehörige Sucht

ada-zh

Sumatrastrasse 3
8006 Zürich

Termine für Beratung

Tel. 044 384 80 10

Geschäftsstelle

Tel. 044 384 80 15

info@ada-zh.ch

www.ada-zh.ch

ada-zh wird von Stadt und
Kanton Zürich unterstützt.